

# Krise ist nicht Schicksal

---

<b>Editorial:</b>	<b>Vorsicht beim drehen</b>	<b>7</b>
<b>Kolumne:</b>	<b>Herbert Gruhl</b>	
	<b>Eskalation der Probleme</b>	<b>9</b>
<b>✗ Golo Mann</b>	<b>Welt in der Krise</b>	<b>13</b>
<b>Peter Merseburger</b>	<b>Neue Probleme für eine alte Politik</b>	<b>27</b>
<b>Rüdiger Altmann</b>	<b>Sicherung der Arbeitsplätze: auf wessen Kosten?</b>	<b>41</b>
<b>Emil Küng</b>	<b>Die schwierige Entwöhnung vom Wachstum</b>	<b>53</b>
<b>Gerhard Mensch</b>	<b>Strukturpolitik: das »Rechts-Links-Schema« in der Krise</b>	<b>63</b>
<b>Forum:</b>	<b>Freimut Duve, Matthias Walden, Helmut Schoeck</b>	
	<b>Krise: Der Kampf um einen Begriff</b>	<b>81</b>
<b>Berthold Rothschild</b>	<b>Krise: Verfall oder Erneuerung einer Gesellschaft</b>	<b>101</b>
<b>Arnold Künzi</b>	<b>Mehr Solidarität – mehr Autorität?</b>	<b>117</b>